

## Sehenswürdigkeiten Wien's.

- Ambraser-Sammlung und egyptische Alterthümer, Landstrasse, Rennweg  
6. Dienstag u. Freitag von 10—4 Uhr, an Sonn- und Feiertagen  
von 10—1 Uhr.
- Arsenal, k. k., vor der Belvederelinie. (Waffen-Museum, Fresken,  
Capelle, Werkstätten). Eintritt gegen Karten von der Arsenal-  
Direction zur Besichtigung am Dienstag, Freitag und Sonntag  
von 9—3 Uhr.
- Gärten: Hofgarten und kaiserl. Gewächshäuser, Hofburg, Heldenplatz.  
Täglich, auch im Winter. Eintritt gegen Karte vom Obersthofmeister.
- Volksgarten, nächst der k. k. Hofburg, Heldenplatz. (Theseus-  
tempel, Concerte.)
  - Fürst Schwarzenberg'scher Park, Rennweg.
  - Belvederegarten, Landstrasse, Rennweg 6.
  - Botanischer Garten, Rennweg 14.
  - Stadtpark, zwischen Ringstrasse und Landstrasse, mit dem Cur-  
salon, dem Schubert- und Zelinkamonumente und der Marmor-  
statue „Donauweibchen“.
  - Gartenbau-Gesellschaft, Parkring 12.
  - Fürstl. Liechtenstein'scher Park, Alsergrund, Liechtensteinstrasse.
  - Augarten, Leopoldstadt, Obere Augartenst.
  - Rathhauspark, Franzensring.
  - Schönbornpark, Florianigasse.
  - Prater, zu Ende der Praterstrasse.
- Akademie der bildenden Künste, Schillerplatz, täglich von 10—1 Uhr.
- Gemälde-Gallerie, k. k., Landstrasse, Rennweg, oberes Belvedere 6.  
Montag ausgenommen, täglich von 10—4 Uhr freier Zutritt.  
Vom 25. April bis 30. September von 9—5 Uhr, im Winter  
10—4 Uhr. An Sonntagen von 10—1 Uhr.
- des Grafen Harrach, Stadt, Freyung 3, Mittwoch und Samstag von  
10—4 Uhr.
  - des Fürsten Liechtenstein, Alsergr., Liechtensteinstrasse 36, täglich  
~~ausser Sonntag, von 8—12 und 3—6 Uhr. (Im Winter geschlossen.)~~  
*aufgehoben.*
  - des Grafen Schönborn, Stadt, Renng. 4. Montag, Mittwoch und  
Freitag von 9—3 Uhr. Meldung beim Hausinspector.
  - Kunstverein, Tuchlauben 8. Tägl. von 9—5 Uhr.
  - Künstlerhaus, Lothringerstrasse 9.

- Geologische Reichsanstalt, k. k., Landstrasse, Rasumoffskygasse 3.  
Täglich von 9—4 Uhr.
- Gruff, kaiserliche, im Kapuzinerkloster am Neuen Markt. Täglich.  
Meldung b. P. Guardian oder Schatzmeister von 9—12 und von  
1—4 Uhr.
- Hofbibliothek, k. k., (auch Kupferstiche und Holzschnitte), Stadt,  
Josefsplatz, 1. Stock. Täglich, ausser Sonntag von 9—4 Uhr.  
Meldung im Lesezimmer.
- Hofburg. Die allgemeinen Zimmer täglich von 3—6 Uhr. Meldung  
beim Burghauptmann von 9—12 Uhr.
- Invalidenhaus, k. k., Landstrasse, Hauptstrasse 1. (Im grossen Saale  
Kraft's Schlachtengemälde) Meldung beim Commandanten.
- Marstall, Sattel- und Jagdkammer, k. k., gegenüber dem äusseren  
Burghthore. Täglich zwischen 1—3 Uhr. Eintrittskarten ertheilt  
das k. k. Oberststallmeisteramt (Hofburg), Amalienhof.
- Mineralienkabinet, k. k., Stadt, Josefsplatz, Augustinergang, 2.  
Stock, Mittwoch und Samstag von 10—1 Uhr.
- Münze, k. k., Landstrasse, am Heumarkt 1, nur Donnerstag. Meldung  
beim Hauptmünzmeister.
- Münz- und Antikenkabinet, Hofburg. Mont. u. Freit. von 10—1 Uhr.
- Museum, k. k., für Kunstgewerbe, am Stubenring, täglich, ausge-  
nommen Montag, von 9—4 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von  
9—1 Uhr. Eintrittspreis Dienstag und Mittwoch 30 kr. die an-  
deren Tage unentgeltlich.
- Anatomisch-pathologisches, der Josefs-Akademie, Währinger-  
strasse 15, von 11—1 Uhr, gegen Karten von der Direktion.
- Ophthalmologisches, im allgemeinen Krankenhause, Alservorstadt,  
Spitalgasse 2. Meldung beim Subdirector.
- Musik-Vereinsgebäude, Künstlergasse, vom Architekten Hansen.
- Naturalien-Cabinet, Stadt, Hofburg 1, Josefsplatz. Zoologische Samm-  
lung. Jeden Donnerstag freier Zutritt von 9—1 Uhr.
- Opernhaus, neues (k. k.), am Opernring 2, während der Ferien im  
August gegen Karten der Direction.
- Permanente Lehrmittel-Ausstellung, VII. Westbahnstrasse Nr. 25,  
Donnerstag von 9—4 Uhr.
- Paläste: Des Erzherzogs Albrecht, Hofgartenstr. altes und neues Palais.  
— des Erzherzogs Ludwig Viktor, am Schwarzenbergplatz.  
— des Erzherzogs Wilhelm, am Parkring.  
— des Fürsten Liechtenstein, Schenkenstrasse.  
— des Herzogs von Coburg, nächst der Gartenbau-Gesellschaft am  
Parkring.
- Polytechnisches Institut (k. k.), Wieden, Technikerstrasse 13. Sonn-  
tag von 10—1 Uhr; das technische Cabinet des Kaisers Ferdi-  
nand nur im Sommer, Mittwoch 10 Uhr. Eintrittskarten beehrt  
man früher in der Directionskanzlei.



Reitschule, k. k. am Josefsplatz, erbaut von Fischer v. Erlach.  
Schatzkammer. Dienstag, Donnerstag und Samstag von 11—1 Uhr.  
Schriftliche Meldung Tags vorher beim Schatzmeisteramt im Schweizerhof.

Staatsdruckerei, I. Singerstrasse 26. Täglich von 10—12 Uhr.

Sternwarte, k. k., Stadt, Universitätsgebäude, Sternwartgasse 1. Anmeldung in dem Rechnungszimmer daselbst.

Stock-im-Eisen, ein mit Nägeln bedeckter Baumstamm, an der Ecke der Kärntnerstrasse.

Thore: Burgthor, zwischen dem Burgring und dem äusseren Burgplatze.  
— Franz Josefs-Thor, am Stubenring, zwischen dem Zoll- und Haupt-Postamte.

Theresianum, Favoritenstrasse 15.

Vereinshaus des Gewerbe- und des Ingenieur- und Architekten-Vereines, I. Eschenbachgasse 9.

Zeughaus, bürgl., am Hof 10. Täglich von 9—12 und von 3—6 Uhr, Meldung beim Zeugwart.

### Bahnhöfe und Verkehrsanstalten:

Kaiser Franz-Josefsbahn. (IX. F 4.)	Kärnthnerstrasse. (I. J 5.)
Kais. Ferd.-Nordbahn. (II. G 8.)	Schwarzenbergplatz. (I. J 5.)
Südbahn. (IV. M 6.)	Stubenring. (I. J 6.)
Staatsbahn. (IV. M 7.)	Radetzkybrücke. (I. H 7.)
Kais. Elisabeth-Westbahn. (M 2.)	Praterstern. (II. G 8.)
Nordwestbahn (österreich.) (II. F 7.)	Dampfschiffahrt-Gebäude (III. H 7.)
Pferdebahn. Wichtigste Knotenpunkte:	Haupt-Postamt (I. H 6.)
Schottenring. (I. H 5.)	Haupt-Zollamt. (III. H 7.)
Bellaria. (I. J 4.)	Telegrafnamt. (I. H 5.)
	Pneumatische Post. (I. H 5.)

### Bäder:

Brünnbad. (IX. G 3.)	Kaiserbad. (I. G 6.)
Dianabad. (II. H 6.)	Römisches Bad. (II. G 7.)
Eszterházybad. (VI. K 4.)	Concordia-Bad. (I. H 6.)
Russisches Bad. (VI. L 3.)	Holzers Bad. (II. F 10.)
Sofienbad. (III. J 8.)	Margarether-Bad. (V. B 4.)
Marienbad. (VII. J 3.)	Städtische Badeanstalten (II. F 9.)
Herculanumbad. (VI. K 5.)	Städt. Freibäder. (II. E 9.)
Florabad. (IV. K 5.)	K. k. Militär-Schwimm-Anstalt II.

### Brücken:

#### a) Ueber die Donau:

Nordwestbahn-Brücke. (B 6.)	Kronprinz Rudolf-Brücke (F 9.)
Kaiser Franz Josef-Brücke. (C 7.)	Staatsbahnbrücke. *)
Nordbahnbrücke. (C 7.)	

## b) Ueber den Donaukanal:

Uferbahnbrücke. (A 5.)	Franzensbrücke. (H 8.)
Brigittabrücke. (F 5.)	Verbindungsbahn-Kettenbr. (H 8.)
Augartenbrücke. (G 5.)	Kaiser Josef-Brücke. (K 10.)
Karlsbrücke. (H 6.)	Sofienbrücke. (J 8.)
Ferdinandsbrücke. (H 6.)	Staatsbahnbrücke. *)
Aspernbrücke. (H 7.)	

## c) Ueber den Wienfluss:

1. Eiserne Brücke. (M 1.)	10. Magdalenenbrücke. (J 4.)
2. Storchensteg. (M 2.)	11. Rudolfsbrücke. (J 4.)
3. Stiegenbrücke. (M 2.)	12. Leopoldsbrücke. (K 5.)
4. Kobingersteg. (M 2.)	13. Schikanederbrücke. (K 5.)
5. Pfeifersteg. (M 2.)	14. Elisabethbrücke. (K 5.)*
6. Schlachthaus-Brücke. (L 3.)	15. Schwarzenbergbrücke. (K 6.)
7. Neville-Brücke. (L 3.)	16. Tegetthoffbrücke. (K 6.)
8. Reinprechts-Brücke (ehemaliger Kugelsteg.) (N 3.)	17. Karolinenbrücke. (K 6.)
9. Pilgram-Brücke (ehem. Stärkmachersteg.) (L 4.)	18. Stubenbrücke. (J 6.)
	19. Zollamtsbrücke. (H 7.)
	20. Radetzkybrücke. (H 7.)

**Oeffentliche Brunnen und Denkmäler:**

- Brunnen auf dem neuen Markte mit plastischen Figuren, v. Donner.
- Auf der Freiong, mit der Bildsäule der Austria und den allegorischen Gestalten der Donau, Weichsel, Elbe und des Po, von Schwanthaler, am 18. October 1846 eröffnet.
  - Am Graben mit den Bildsäulen des hl. Josef und des hl. Leopold, von Professor Fischer.
  - Auf dem Franziskanerplatze mit der Statue des Moses, von Fischer.
  - Unter dem Palaste des Erzherzogs Albrecht, Operngasse, von Löhr, Marmorgruppe von Meixner, darstellend: Vindobona und Danubius, zu beiden Seiten die Nebenflüsse.
  - Nächst dem neuen Hof-Opernhause zwei Brunnen, jeder mit vier allegorischen Figuren, von Hans Gasser.

\*) Diese Brücke, nach den Entwürfen des Professors L. Förster, von der Commune Wien aus Stein gebaut, (1850—52) ist seit 19. November 1867 mit folgenden Marmorstandbildern geschmückt:

1. „Herzog Heinrich Jasomirgott“ (1141—1177) von Melnitzky.
2. „Herzog Leopold VII. der Glorreiche,“ (1198—1230) von Preleutner.
3. „Herzog Rudolf IV. der Stifter,“ (1358—1365) von Hans Gasser.
4. „Graf Niklas Salm,“ (1458—1530) von Purkartshofer.
5. „Graf Ernst Rüdiger von Starhemberg“ (1635—1701) von Fessler.
6. „Bischof Leopold Graf Kollonitz,“ (1631—1707) von Pilz.
7. „Josef von Sonnenfels“ (1733—1817) von Hans Gasser.
8. „Johann B. Fischer von Erlach,“ (1650—1724) von Caesar.



- Brunnen. Im Stadtpark, Marmorstatue „Donauweibchen“ von H. Gasser.  
 — Im Bankgebäude, Herrengasse 14, Donaunixe, modellirt und gegossen von Fernkorn.  
 — Im Montenuovo'schen Palais, Strauchgasse 1, mit der Statue des hl. Georg, von Fernkorn.  
 — Der Hochstrahlbrunnen der neuen Wasserleitung.  
 Am Museum für Kunst und Industrie (I. Stubenring 5), Mosaikbild der Pallas-Athene von Laufberger.  
 Monumente: Kaiser Franz-Monument, Stadt, Hofburg, Fanzensplatz, von Marchesi.  
 — Reiterstatue Kaiser Joseph II. von Zauner, Stadt, Josefsplatz.  
 — Reiterstatue Erzherzog Karl und die  
 — Reiterstatue Prinz Eugen von Savoyen, am äusseren Burgplatz  
 — (Heldenplatz), beide von Fernkorn,  
 Reiterstatue des Fürsten Karl von Schwarzenberg, auf dem Schwarzenbergplatz, zwischen Kärntner- u. Kolowrat - Ring, v. Hähnel aus Dresden.  
 — Ressel-Monument vor dem polyt. Institut aus Erz von Fernkorn.  
 — Dreifaltigkeitssäule am Graben, errichtet nach Beendigung der Pest 1693, ausgeführt von Fischer von Erlach.  
 — Mariensäule auf dem Hof, errichtet 1668, in Erz ausgeführt von Herold.  
 — Mariens Vermählung, Brunnentempel auf dem hohen Markt, ausgeführt von Conradini.  
 — Theseustempel mit Canovas Gruppe im k. k Volksgarten.  
 Schiller-Monument von Schilling. (Schillerplatz.)  
 Schubert-Denkmal im Stadtpark von Kundtmann durch den Wiener Männer-Gesangvereine errichtet 1872.  
 Zelinka-Monument.

### Kirchen und Bethäuser:

- Kirchen: Metropolitan-Kirche zu St. Stefan (1300—1562), gothischer Bau, Kanzel, Denkmal etc. mit dem 137<sup>9</sup>/<sub>4</sub>m hohen Stefansthurme, von welchem eine herrliche Aussicht auf die Umgebung Wiens.  
 — Peterskirche, Stadt am Peter; Kuppelbau nach St. Peter in Rom von Fischer, 1702 erbaut, mit Fresken von Rothmayer.  
 — Minoritenkirche, Stadt, Minoritenpl. gothischer Bau, schönes Portal. Denkmal von Metastasio, von Herzog Leopold den Glorreichen 1224 gestiftet, Mosaikbild: Leonardo da Vinci's Abendmahl.  
 — Augustiner-Kirche (Hopffarrkirche), Stadt, Augustinergasse, neben der Burg (1330—1339), mit den Grabmälern der Erzherzogin Kristine von Canova, Kaiser Leopold's II., von Zauner und des Feldmarschalls Daun von Moll. In der angrenzenden Loretto-Kapelle sind die Herzen der verstorbenen Glieder der kaiserl. Familie in silbernen Urnen aufbewahrt.

- Kirchen: Michaeler- (Hofpfarr-) Kirche, Stadt, Michaelerplatz; romanischer und gothischer Stil, (1219—1221) von Herzog Leopold VII. erbaut.
- Kapuzinerkirche (1632), Stadt, Klostergasse 2. die Kaisergruft.
  - St. Maria am Gestade (M. Stiegen), Stadt, Salvatorgasse schöner gothischer Thurm, die zweitälteste Kirche Wiens, von Michael Weinwurm zwischen 1340—1365 erbaut.
  - St. Ruprechts-Kirche, Stadt Ruprechtsplatz. Die älteste Kirche Wiens. Im 8. Jahrhundert erbaut. 1436 durch eine neue ersetzt.
  - Altlerchenfelder Kirche, Lerchenfelderstrasse (1848 bis 1855), romanischer Stil, die schönste Kirche Wiens. Fresken von Führich, Kupelwieser, Mayer, Blaas, Engerth und A.
  - Pfarrkirche Mariahilf, 1713 von dem Fürsten Paul Esterhazy erbaut, mit Gemälden von Felix Leicher, mit Fresken von Paul Troger, Streitmann und Hanzinger.
  - St. Laurenz, Schottenfeld (1784 bis 86) von Zach erbaut, mit Gemälden von Joh. Hagenauer. Troger, Freiherr v. Strudel, Henrici, mit Glasmalerei v. Geyling, Fresken v. Prof. Schulz, den Malern Maier und Rou, architektonische Malerei von Ig. Schönbrunner.
  - Elisabethkirche, Wieden, Karolinengasse: der neueste gothische Kirchenbaustil, erbaut vom Dombaumeister F. Schmidt.
  - Karlskirche, Wieden, Technikerstrasse, (1716 von Fischer v. Erlach begonnen, 1737 von Martinelli vollendet.) Korinthisches Säulenportal, imposante Kuppel.
  - Pfarrkirche zu den heiligen Schutzengeln, 1651 von dem Orden des heiligen Franciscus de Paula erbaut, mit Gemälden von Carlone, J. Benx, Rothmayer; die Fresken sind auch von Carlone.
  - Lazaristenkirche, Neubau, Kaiserstrasse; der neueste gothische Kirchenbaustil, von Fr. Schmidt.
  - Johanneskirche, Leopoldstadt, Praterstrasse; Fresken von Vogler und Führich.
  - Weisgärberkirche, Landstrasse, Löwengasse. Der neueste goth. Kirchenbaustil von F. Schmidt.
  - Notivkirche (Heilandskirche), Währingerstrasse; gothischer Prachtbau von v. Ferstl.
  - der nicht unirten Griechen, Stadt, Fleischmarkt; Rohziegel-Façade von Hansen.
  - Fünfhaus, Mariahilfer-Gürtel, gothischer Centralbau, v. Dombaumeister Friedr. Schmidt.
- Israelitischer Tempel; Leopoldstadt, Tempg.; maurischer Stil, erbaut von Förster.
- — Stadt, Seitenstettengasse.
  - — Fünfhaus, Turnergasse 22, von König.



**Theater:**

- K. k. neues Opern-Theater. (I. Opernring.)  
 K. k. Hof-Burg-Theater. (I. Michaelerplatz.) *nahe am Ring*  
 Strampfer-Theater. (I. Tuchlauben 16.)  
 Stadt-Theater. (I. Seilerstätte 25.) *abgebr.*  
 Komische Oper (I. Schottenring.)  
 Karl-Theater. (II. Praterstrasse 31.)  
 Theater a. d. Wien. (V. Magdalenenstrasse Nr. 8.)  
 Theater in der Josefstadt. (VIII. Josefstädterst. 26.)  
 Thalia-Theater, (I. Canovagasse.)  
 Orpheum, Singspielhalle, (Alsergrund, Wasagasse 23.)  
 Variété-Theater in Hietzing, (in der neuen Welt.)  
 Theater in Rudolfsheim, (in Schwenders Colosseum, Schönbrunnerst.)  
 Fürst's Volks-Theater (im Prater nur während des Sommers.)

**Heil- und Versorgungsanstalten:**

- K. k. allgemeines Krankenhaus, Alserstrasse 4. (IX. G 4.)  
K. k. Krankenhaus auf der Wieden, Favoritenstrasse 32. (IV. L 5.)  
K. k. Krankenanstalt Rudolf-Siftung, Rochusgasse 15. (III. K 8.)  
N.-öst. Landes-Findelanstalt, zugleich öffentl. Impfanstalt, IX. Alserstrasse 4. — VIII. 21—23.  
N.-öst. Landes-Irren- und Pflegeanstalt, IX. Lazarethgasse, 14. (G 3.)  
Spital der Elisabethinerinnen auf der Landstrasse, Hauptstrasse 4.  
Spital der barmherzigen Schwestern in Gumpendorf, Gumpendorferst. 110.  
Filialspital der barmherzigen Schwestern, II. Karmelitergasse Nr. 9.  
Epidemie-Spital (X. N 4.)

**Friedhöfe:**

- |                           |                                |
|---------------------------|--------------------------------|
| Währinger, allgem. (E 3.) | Matzleinsdorfer, (M 5.)        |
| Währinger, israel. (E 3.) | St. Marxer, (M 9.)             |
| Schmelzer, (J 2.)         | Zentral-Friedhof, (O)          |
| Hundsturmer, (M 4.)       | Währinger-Ortsfriedhof, (F 2.) |
| Evangelischer, (N 4.)     |                                |